

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1913-1914**

2.4.1914

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 2. April 1914.

49. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarten).

Pygmalion

Bändle in fünf Akten von Bernard Shaw. Deutsch von Siegfried Zschisch.

In Szene gesetzt von Dr. Edwin Bronacher.

Personen:

| | |
|-----------------------------------|--------------------|
| Frau Higgins | Marie Braunerhofer |
| Professor Henry Higgins, ihr Sohn | Fritz Oers |
| Alfred Doolittle | Karl Dopfer |
| Eliza, sein Tochter | Else Noorman |
| Frau Grenford Hill | Marie Genin |
| Clara | Kleine Müller |
| Freddie ihr Stuber | Felix von Kronen |
| Cheer Pinderling | Dagmar Höder |
| Frau Pearce | Margarete Br. |
| Siu Sumner | Gugen Ker |
| Der kutschende Fuhrer | Paul Schmiede |
| Ein Stubenmädchen | Christelid Kunz |

Strasenspersonen.

Der erste Akt spielt unter einem Torbogen der South-Beach-Straße. Der zweite Akt bei Professor Higgins in Hampole Street. Der dritte Akt spielt bei Frau Higgins. Der vierte Akt wieder in Hampole Street. Der fünfte Akt nochmals bei Frau Higgins.

Große Pause nach dem dritten Akte (ca. 8 U.).

⚡ Schluß des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr. ⚡

Tageskasse von 9 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von 7 Uhr an.

Anfang: **halb acht** Uhr.

Ende: zehn Uhr.

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze:

| | | | | | |
|-----------------|------------------|---------------|-------------------|------------------------|-------------------|
| Salle - (Auss.) | I. Rk. 6 A. — 20 | Balkone-Logen | I. Rk. 3 A. 50 20 | 4. Rang Mitte | I. Rk. 1 A. 20 20 |
| besetzt | II. „ 5 A. — 20 | „ | „ 2 A. — 20 | „ | „ 1 A. 50 20 |
| Parquet-Auss.) | I. „ 4 A. — 20 | „ | „ 1 A. — 20 | 4. Rang Seite | I. „ 1 A. 80 20 |
| besetzt | II. „ 3 A. 50 20 | „ | „ 3 A. — 20 | „ | „ 1 A. 60 20 |
| Logen 1. Rang | I. „ 2 A. — 20 | 2. Rang Seite | I. „ 1 A. — 20 | 2. Rang Birkelag | 2 A. — 20 |
| „ | II. „ 1 A. — 20 | „ | „ 2 A. 50 20 | 3. Rang Seite Birkelag | 1 A. 60 20 |
| Salle „ | I. „ 3 A. — 20 | 3. Rang Mitte | I. „ 1 A. — 20 | 4. Rang Mitte Birkelag | 1 A. 50 20 |
| „ | II. „ 2 A. — 20 | „ | „ 2 A. — 20 | 4. Rang Seite Birkelag | 1 A. 40 20 |
| 1. Rang Mitte | I. „ 1 A. — 20 | 1. Rang Seite | I. „ 1 A. 50 20 | | |
| „ | II. „ 3 A. 50 20 | „ | „ 1 A. 20 20 | | |

Die Umbelagung von Stellen über Partien bleibt vorbehalten. Eintrittskarten werden nur bei Stadtbücherei zurückgenommen.

An den Kassen wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Spätkommenden wird der Zutritt bis zur dritten Pause verweigert.

Es wird keine Gebote, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Saales und bei Retenauzüge zuzurufen zu wollen.

Für Rauchen im Hoftheater und bei Betreten desselben mit benachbarter Logen u. d. B. verboten.

Verlassen einer Gastmahlstube dürfen sich nur in der Vorhalle (Koffizier) aufhalten.

Handbills sind dem nächsten Filialbuchhalter abzugeben. Über die Handbills befindet sich eine besondere Anweisung in der Vorhalle. Die Handbills können von den Eigentümern auf dem Zuschauerraum des Hoftheaters während von 9 bis 1 Uhr und 3 bis 5 Uhr in Empfang genommen werden.

Für Beschädigung von Fahrgängen steht das Theater der Kasse zur Verfügung.

Spielplan.

Freitag, den 3. April: 50. A. Graf Papi. Anfang 7 1/2 Uhr. (4 A.)

Samstag, den 4. April: 49. B. Zusammen Scheinmüß. — Zum erstenmal: Der Viehhäber als Arzt. Anfang 7 Uhr. (4 A. 50 20.)

Sonntag, den 5. April: 52. A. Nadine. Anfang 7 1/2 Uhr. (4 A. 50 20.)

Montag, den 6. April: 51. B. Viel Lärm um Nichts. Anfang 7 Uhr. (4 A.)

Zur Statistik des Großh. Hoftheaters.

Die Anzahl der zahlenden Besucher des Hoftheaters ist im Kalenderjahre 1913 um 903 Personen gegenüber dem Jahre 1912 gestiegen. Die Zunahme der Besucherziffer in den letzten zehn Jahren beträgt 2084 Personen. Dienst- und Freiplätze sind dabei ausgeglichen.

Der Monat Januar 1914 weist eine um 300 Personen höhere Besucherziffer auf als der gleichnamige Monat des Jahres 1913.